

GELBER SACK

IM ZOLLERNALBKREIS



Inhalt

Der Gelbe Sack	2
Was gehört in den Gelben Sack?	3
Wer ist für den Gelben Sack verantwortlich?	4
Abfuhr	5
Was passiert mit dem Gelben Sack?	6
Praxisteil	7

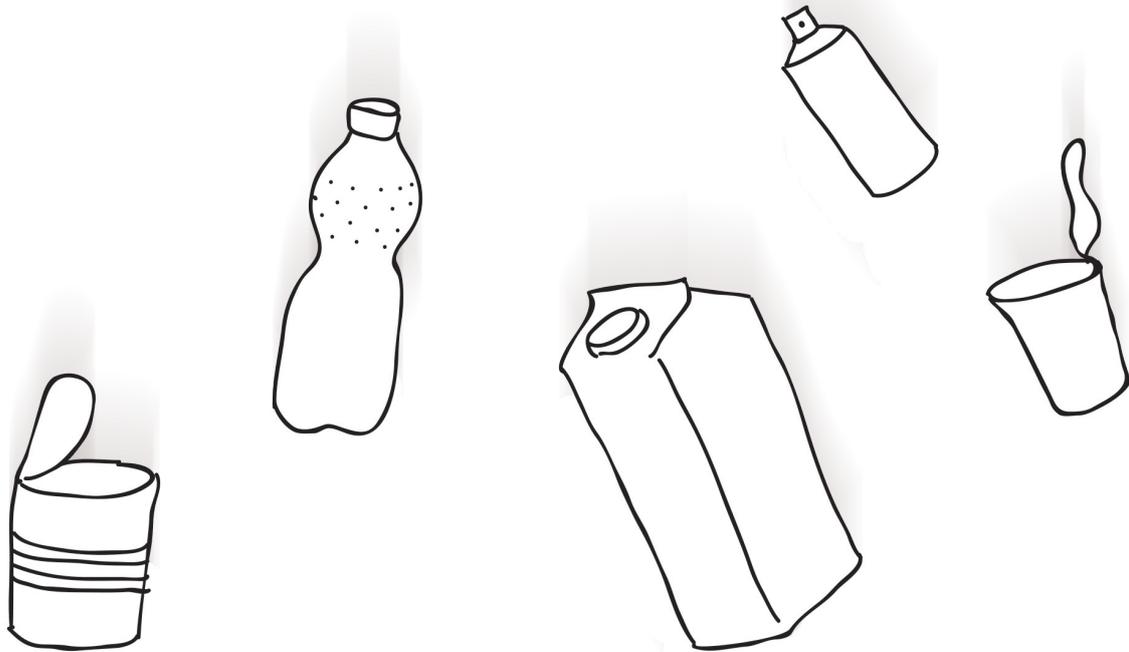
DER GELBE SACK



Ihr kennt bestimmt alle den Gelben Sack.

Als Gelben Sack bezeichnet man in Deutschland einen dünnen, gelblich transparenten Kunststoffsack. Dort werden alle Verpackungen gesammelt, die aus Plastik, Metall oder aus mehreren Materialien bestehen.

Wir möchten euch in diesem Kapitel nähere Informationen über den Gelben Sack geben und bestimmt ist das Ein oder Andere neu für euch.



WAS GEHÖRT IN DEN GELBEN SACK?



WAS GEHÖRT IN DEN GELBEN SACK?

In den Gelben Sack gehören Verpackungsmaterialien. Doch was verstehen wir überhaupt unter dem Begriff Verpackung?

Unter einer Verpackung verstehen wir die Hülle oder die Umhüllung eines Objektes, insbesondere zu dessen Schutz. Um euch einen genaueren Einblick über diese Sorte von Müll zu geben, haben wir die Abfälle nach folgenden Merkmalen sortiert:

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, wie zum Beispiel:

- Becher, Flaschen, Tuben
- Folien, Beutel, Tüten
- Dosen, Eimer
- Styroporverpackungen
- Sonstige Kunststoffverpackungen

Verkaufsverpackungen aus Verbundstoffen, wie zum Beispiel:

- Getränkekartons (z. B. von Milch und Fruchtsäften)
- Folien oder Säcke aus Papier bzw. Pappe und Kunststoff
- Vakuumverpackungen

Verbundstoffe sind Verpackungen, die aus zwei oder mehreren Materialien bestehen, die sich nicht von Hand trennen lassen.

Verkaufsverpackungen aus Aluminium und Weißblech:

- Konservendosen aller Art
- Spraydosen (nur ganz leere)
- Sonstige Aluminiumverpackungen (z. B. Folien, Tuben, Schalen, Cremedosen, Schraubdeckel)

WAS GEHÖRT NICHT IN DEN GELBEN SACK?

Viele sind der Meinung, dass alle Gegenstände, die aus Kunststoff bestehen, in den Gelben Sack gehören. Das stimmt nicht. Folgende Gegenstände zum Beispiel sind keine Verpackungen und haben deshalb im Gelben Sack nichts verloren:

- Plastik-Schüsseln („Tupper“-Schüsseln), Putzeimer
- Plastikspielzeug
- Kerzenhüllen aus Aluminium oder Kunststoff (z. B. Grablichter)
- CDs und DVDs, CD-Hüllen, Video- und Audiokassetten, Disketten
- Kugelschreiber und sonstige Büroartikel (außer wenn der „Grüne Punkt“ drauf ist, vgl. Seite 4)
- Gewebefolien, Transportbänder
- Gehäuse- und Geräteteile, Lampenschirme
- Kunststoffe vom Bau (z. B. Rohre, Schienen und Leisten, Fensterrahmen, Profile usw.)

WICHTIG:

Die Verpackungen müssen ohne Inhaltsreste sein. Ausspülen ist nicht notwendig. Bei Flüssigkeiten genügt „tropffrei entleert“, bei Lebensmitteln „löffelrein“ und bei Farbdosen und Farbeimern „pinselrein“.

WER IST FÜR DEN GELBEN SACK VERANTWORTLICH?

Die Gelben Säcke werden von einem privaten Unternehmen eingesammelt und verwertet, nicht vom Landkreis. Da diese Einsammlung neben der öffentlichen Müllabfuhr (für die der Landkreis zuständig ist) besteht, nennt man diese Abholung ein „duales System“. Die Kosten für das Einsammeln und Verwerten der Verkaufsverpackungen wird über den Verkaufspreis der Ware abgedeckt, die Kosten für die Entsorgung sind also schon im Kaufpreis enthalten. Dafür erhält die Verpackung ein Lizenzzeichen.

Das bekannteste Lizenzzeichen ist der „Grüne Punkt“.

Der Landkreis hat lediglich die Aufgabe der Beratung und Information über den Gelben Sack, ansonsten hat der Landkreis auf die Sammlung keinen Einfluss.



ABFUHR



Die Gelben Säcke werden alle vier Wochen abgeholt. Die Abfuhr findet ab sechs Uhr morgens statt.

Andersfarbige Säcke (z. B. transparente, schwarze oder blaue), sowie lose bereitgelegte Abfälle (die also nicht in einem Gelben Sack sind) werden nicht mitgenommen!

Falsch befüllte Säcke bleiben ebenfalls liegen!

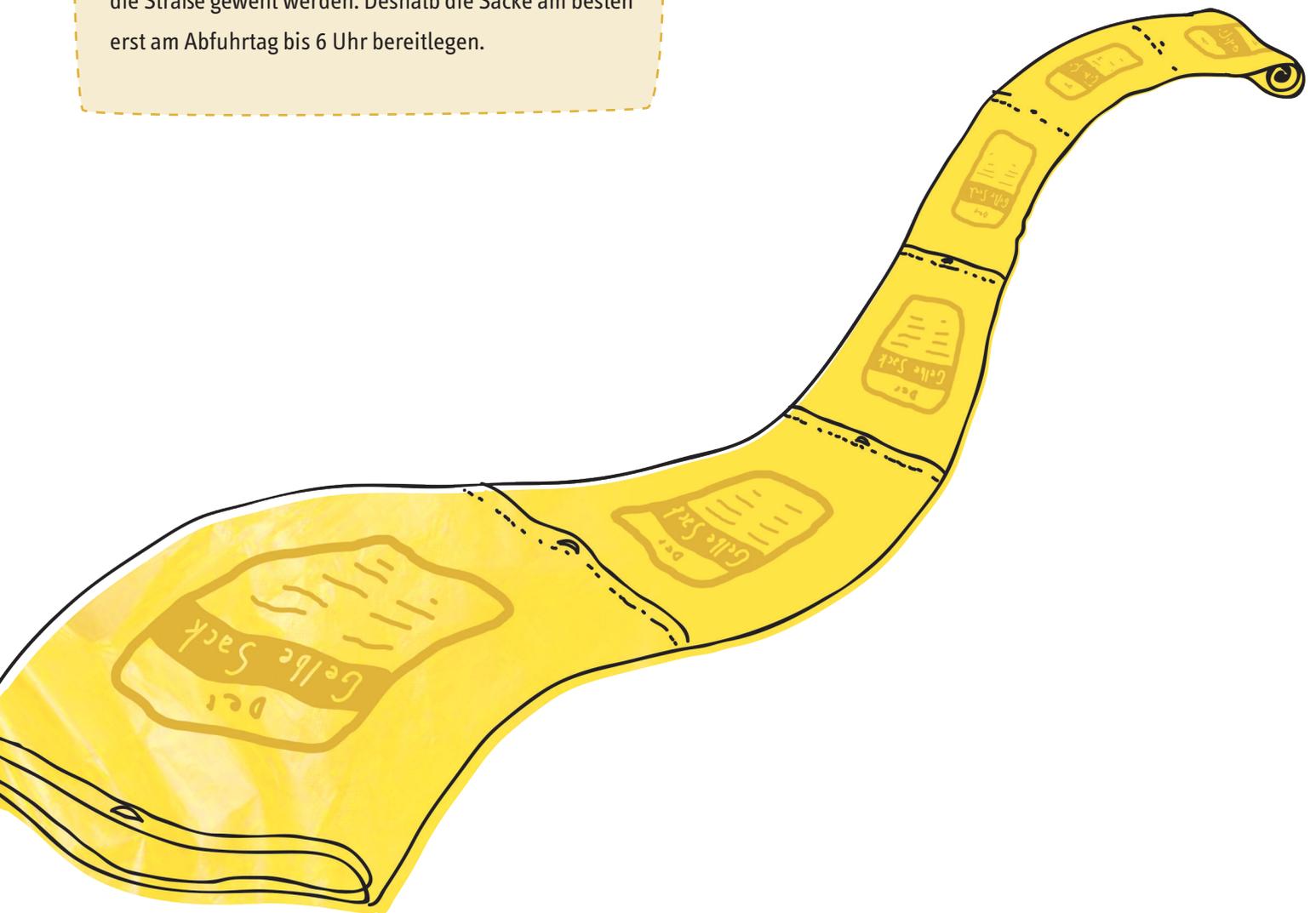
TIPP:

Der Gelbe Sack ist sehr leicht und kann vom Wind auf die Straße geweht werden. Deshalb die Säcke am besten erst am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitlegen.

WO BEKOMMT MAN DIE GELBEN SÄCKE?

Einmal pro Jahr erhält jeder Haushalt eine Rolle Gelbe Säcke, die von Vereinen ausgetragen werden. Weitere Gelbe Säcke kann man auf den Rathäusern holen.

Leider werden die Gelben Säcke oft für andere Zwecke verwendet, entsprechend hoch ist der Verbrauch an den Säcken. Deswegen bitte nur für die Entsorgung von Verkaufsverpackungen verwenden.

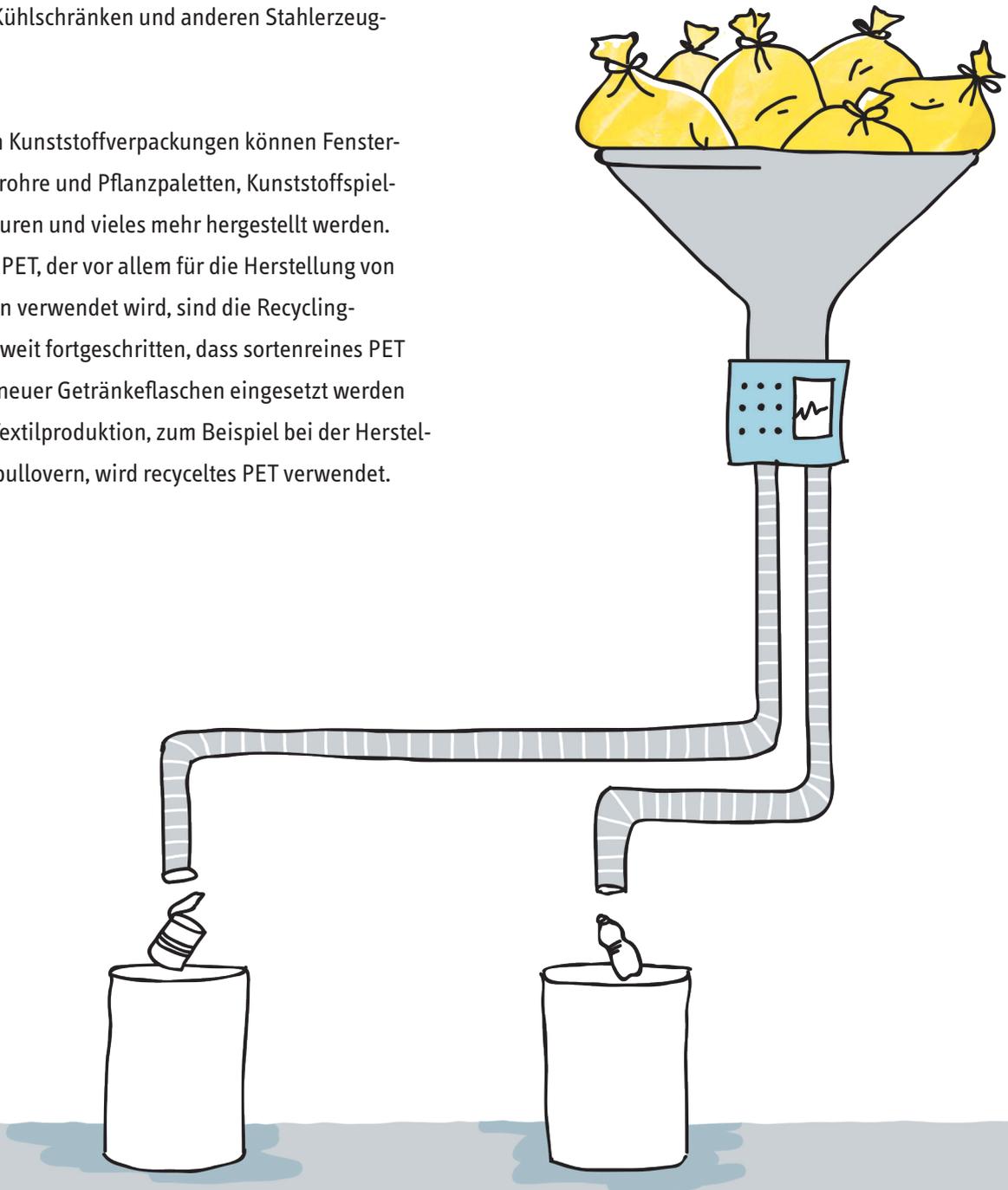


WAS PASSIERT MIT DEM GELBEN SACK?



Nach der Abholung kommt der Gelbe Sack in eine Sortieranlage. Metalle wie Aluminium und Weißblech werden eingeschmolzen und zu neuen Aluminium- oder Weißblechdosen verarbeitet. Andere Rohstoffe aus Metall finden sich aber auch in Karosserien, Kühlschränken und anderen Stahlerzeugnissen wieder.

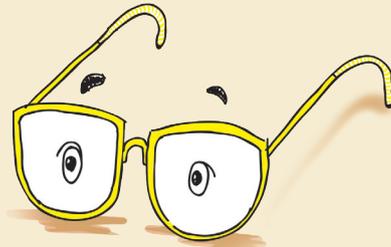
Aus gebrauchten Kunststoffverpackungen können Fensterrahmen, Abflussrohre und Pflanzpaletten, Kunststoffspielzeug, Autoarmaturen und vieles mehr hergestellt werden. Beim Kunststoff PET, der vor allem für die Herstellung von Getränkeflaschen verwendet wird, sind die Recyclingtechnologien so weit fortgeschritten, dass sortenreines PET zur Herstellung neuer Getränkeflaschen eingesetzt werden kann. Auch zur Textilproduktion, zum Beispiel bei der Herstellung von Fleecepullovern, wird recyceltes PET verwendet.



PRAXISTEIL RÄTSEL



In diesem Buchstabenfeld sind neun Begriffe, die in den Gelben Sack gehören. Die Wörter können waagrecht und senkrecht angeordnet sein. Findest du alle Begriffe?



Y	U	M	H	C	H	I	P	S	V	E	R	P	A	C	K	U	N	G	H
W	L	K	V	I	J	G	J	D	Y	E	H	N	I	N	L	V	F	J	V
L	K	F	Z	I	G	H	K	K	V	U	B	U	W	S	X	V	H	N	E
Z	K	O	N	S	E	R	V	E	N	D	O	S	E	R	I	S	P	J	R
W	D	X	H	D	X	E	J	P	X	C	E	C	O	N	E	S	W	V	B
S	F	N	R	H	A	A	R	S	P	R	A	Y	D	O	S	E	K	Q	U
C	O	R	J	L	J	O	G	H	U	R	T	B	E	C	H	E	R	L	N
H	G	A	E	B	C	R	U	W	E	I	S	J	V	J	O	J	D	M	D
R	G	B	O	N	B	O	N	V	E	R	P	A	C	K	U	N	G	Q	V
A	W	P	X	P	O	O	O	W	N	Y	L	U	F	O	S	F	C	E	E
U	D	D	F	X	K	H	Y	A	O	L	B	L	M	W	E	R	K	D	R
B	L	R	P	D	E	O	O	X	G	O	I	B	S	B	U	Q	S	N	P
D	B	O	U	U	S	U	F	J	T	Q	M	T	P	A	E	H	O	W	A
E	E	H	L	R	Z	D	R	D	C	X	C	X	O	B	K	M	W	P	C
C	C	U	E	P	M	W	T	W	Y	K	A	Y	B	M	A	Y	W	O	K
K	Q	F	T	O	X	S	X	J	Y	Z	Q	Q	V	R	R	A	N	T	U
E	K	K	M	Z	A	H	N	P	A	S	T	A	T	U	B	E	I	E	N
L	T	F	U	P	L	A	S	T	I	K	G	A	B	E	L	Z	V	P	G
H	P	B	S	W	U	X	L	W	U	Y	N	W	Q	J	N	E	M	R	B
E	Q	F	X	H	J	W	P	V	F	L	X	X	T	I	N	K	L	Q	F

Diese Wörter sind versteckt:

LANDRATSAMT ZOLLERNALBKREIS
ABFALLWIRTSCHAFTSAMT

Hirschbergstr. 29

72336 Balingen

Telefon 07433 / 92 - 13 21

Fax 07433 / 92 - 13 88

abfall@zollernalbkreis.de

www.zollernalbkreis.de

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 8.00 - 12.00 Uhr

Do 8.00 - 12.00 und 15.00 - 17.30 Uhr

Fr 8.00 - 12.30 Uhr

